

Niederschrift

über die 5. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
am Montag, den 06.12.2021 im Christian-Wirth-Saal auf dem Schlossgarten-Campus

Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr

Sitzungsende: 21:00 Uhr

An der Sitzung nehmen teil:

A. Von der Stadtverordnetenversammlung

CDU:

Holzbach, Christoph
Bertz, Claudia
Drexelius, Lea
Fischer, Bianca
Holzbach, Markus
Jackson, Alexander
Kiesow, Stefan
Müller, Helmut
Salguero-Grau, Conchita
Schneider, Maximilian
Sussmann, Kevin

SPD:

Dupuy, Pascal
Ebel-Theuerkauf, Leonie
Hahn, Birgit
Lotz, Helga
Müller, Bernhard
Ruß, Ortwin

FWG:

Brötz, Joachim
Herber, Hellwig
Müller, Brunhilde
Saltenberger, Joachim

B 90/Grüne:

Eigler, Jörg
Enslin, Ellen
Heckmann, Lisa
Richter, Jannik
Sielemann, Manfred
Sielemann, Susanne
Weinreich, Susanne

FDP:

Keth, Ulrich
Mächold, Simone
Müller, Ralf

B. Vom Magistrat

Wernard, Steffen
Blücher-Hauk, Sandra
Fritz, Reiner
Hahn, Michael
Hahn, Raymond
Maas, Rüdiger
Roth-Peters, Maria
Schmidt-Winterstein, Dietmar
Seidenstücker, Gerd

C. Vom Ausländerbeirat

Keine Teilnehmer

D. Vom Seniorenbeirat

Keine Teilnehmer

E. Entschuldigt fehlten

Fritz, Dieter
Dertinger, Harry
Drexelius, Matthias
Feindler, Hubertus
Dr. Hauk, Clemens
Katrusa, Isabell
Maibach, Jürgen
Mescheder, Kibar

F. Von der Verwaltung

Schach, Beate
Loose, Anja

G. Gäste

Bürgerinnen und Bürger
2 Pressevertreter

AfD:

Ciarlo, Michele M.

Vogel, Ileana

Stadtverordnetenvorsteher Holzbach eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Einwände gegen die Tagesordnung bestehen nicht.

1. Feststellung der form- und fristgerechten Einladung sowie der Beschlussfähigkeit

Herr Stadtverordnetenvorsteher Dr. Holzbach eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Abstimmungsergebnis

Einstimmig

keine Enthaltungen

2. Genehmigung der Tagesordnung

Herr Stadtverordnetenvorsteher Dr. Holzbach erkundigt sich, ob Änderungen zur Tagesordnung gewünscht sind.

Frau Fraktionsvorsitzende Enslin bittet um separate Abstimmung der Tagesordnungspunkte 17 und 23.

Hiergegen werden keine Einwände erhoben.

Beschluss

Der Tagesordnung wird mit separater Abstimmung zu den TOP 17 und 23 zugestimmt.

Abstimmungsergebnis

Einstimmig

keine Enthaltungen

3. Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung

Beschluss

Die Niederschrift wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis

Einstimmig

keine Enthaltungen

4. Mitteilungen des Stadtverordnetenvorstehers

Herr Stadtverordnetenvorsteher Dr. Holzbach informiert über die gemeinsam mit Herrn Bürgermeister Wernard getroffene Entscheidung, den am 16. Januar 2022 anberaumten Neujahrsempfang, aufgrund der Corona Pandemie nicht stattfinden zu lassen und drückt sein Bedauern hierüber aus.

5. Mitteilungen des Magistrats

- 5.1 Herr Bürgermeister Wernard berichtet über eine mögliche Schließung der Postfiliale. Beigefügtes Anschreiben dient zur Kenntnisnahme.
- 5.2 Herr Bürgermeister Wernard informiert über die Eingangsbestätigung des Forschungszentrums Jülich GmbH zum von der Stadt Usingen gestellten Förderantrag „Klimaschutzmanager“ und erhoffe sich eine Auftragsvergabe noch im Dezember 2021.
- 5.3 Herr Bürgermeister Wernard berichtet über eine durchgeführte Schulweg- und Lkw-Kontrolle am 25.11.2021 durch die Ordnungsbehörde und dass diese nun wöchentlich stattfinden würden.
- 5.4 Mit dem eingegangenen Zuwendungsbescheid zum Förderprogramm „Lebendige Zentren“ zur Erneuerungsmaßnahme „Kernstadt Usingen wurden Städtebaufördermittel bis zu 600.000 Euro bewilligt, gibt Herr Bürgermeister Wernard bekannt.
- 5.5 Herr Bürgermeister Wernard informiert über die Bewilligung der Verlängerung des Projektes „Wir sind Usingen“ bis zum 30.06.2022.

6. Fragestunde

6.1 Schriftliche Fragen

Es liegen keine schriftlichen Anfragen vor.

6.2 Mündliche Fragen

- 6.2.1 Frau Fraktionsvorsitzende Enslin erfragt die Beantwortung der Anfrage ihrer Fraktion zum Thema Vereinsförderung in der Sitzung am 23.06.2021, bezüglich eines Vereins, der ihrer Meinung nach nicht in Usingen ansässig ist, allerdings einen Zuschuss über die Vereinsförderung erhält.
Herr Bürgermeister Wernard informiert, dass der Golfclub Taunus Weilrod e.V. in der Vereinsförderung mit aufgeführt worden sei, da der Verein eine Hallennutzungsgebühr zahlt. Aufgrund des Beschlusses, für 2021 keine Gebühren für die Hallennutzung zu berechnen, wurde der Kostenerlass dennoch als „indirekte Förderung“ aufgeführt.
- 6.2.2 Herr Stadtverordneter Keth greift das Thema der positiv beschiedenen Beschluss-Vorlage zu einer Einrichtung einer Stromnetzgesellschaft auf und erkundigt sich, was geschehe bzw. wie Herr Bürgermeister Wernard entscheide, sollten erhebliche Mehrkosten veranschlagt werden.
Herr Bürgermeister Wernard erklärt, dass ein Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vorliegt und er danach handele.

7. Berichterstattung der Ausschussvorsitzenden

Der Ausschussvorsitzende des HFA Herr Helmut Müller bedankt sich an dieser Stelle für die sehr konstruktive Beratung mit anschließender Abstimmung inklusive aller Änderungsvorschläge. Ebenfalls wurden alle Anträge sachlich diskutiert und anschließend beschlossen.

A. Punkte mit Aussprache

8. Orientierungs- und Leitsystem für die Stadt Usingen (Beschilderungskonzept)

Frau Fraktionsvorsitzende Enslin informiert, dass die Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN dieser Vorlage nicht zustimme, erläutert dies ausführlich und begründet die Entscheidung mit zu hohen Kosten und zu hoher Anzahl an Schildern.

Herr Stadtverordneter Saltenberger erklärt, dass die FWG Fraktion grundsätzlich eine Beschilderung befürworte, erklärt aber die Hintergründe zu einer Ablehnung eines in dieser Form ausgearbeiteten Beschilderungskonzeptes.

Herr Fraktionsvorsitzender Ralf Müller erläutert ausführlich die Bedenken der FDP Fraktion zum Orientierungs- und Leitsystem für die Stadt Usingen und die sich daraus ergebene Ablehnung.

Frau Stadtverordnete Hahn ist sehr verwundert, da bei allen stattgefundenen Gesprächen zu dem Beschilderungskonzept, in denen zur Erarbeitung alle Fraktionen einbezogen worden sind, keine Kritik geäußert wurde, die eine Veränderung notwendig gemacht hätten. Sie informiert zudem über eine Befürwortung der SPD Fraktion.

Herr Fraktionsvorsitzende Jackson erklärt die ausdrückliche Zustimmung der CDU Fraktion zum ausgearbeiteten Konzept und erläutert die Beweggründe.

Herr Fraktionsvorsitzender Ciarlo sieht diese Investition eines Beschilderungskonzeptes als positiv und sehr langlebig und informiert über eine Zustimmung der AfD Fraktion.

Beschluss-Nr. XI/150-2021

Es wird beschlossen, ein Orientierungs- und Leitsystem für die Stadt Usingen zu installieren.

Es wird beschlossen, die Grundgestaltung der Beschilderung in der Farbkombination grau/orange (Variante 1) festzulegen.

Es wird beschlossen, die Beschilderungsprojekte im Rahmen des Förderprojektes Lebendige Zentren / Stadtumbaumanagement Usingen Modul 1, Schlossgartencampus mit Naturlehrpfad im Jahr 2022 und das Modul 2 Orientierungs- und Leitsystem in der Innenstadt im Jahr 2023 umzusetzen. Es wird beschlossen, die Planung für das Modul 3 Touristische Beschilderung (Umsetzung im Jahr 2023) aufzunehmen.

Es wird beschlossen, die Planung für das Modul 4 Gewerbegebiet (Umsetzung im Jahr 2024) aufzunehmen.

Es wird beschlossen, die Planung für das Modul 5 Ortseingänge (Umsetzung im Jahr 2025) aufzunehmen.

Über die Beschlussvorlage wird gesamt abgestimmt.

Abstimmungsergebnis

19 Ja-Stimmen

14 Nein-Stimmen

keine Enthaltungen

9. Bauleitplanung der Stadt Usingen

Vorhabenbezogener Bebauungsplan Jarltech-Platz 1, Gemarkung Usingen, Flur 71, Flurstück 4365/17, Stadtteil Usingen

I. Antrag auf Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans

II. Aufstellungsbeschluss gem. § 2 BauGB

III. Planungskonzept und Verfahrensdurchführung

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Beschluss-Nr. XI/155-2021

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Es wird beschlossen:

- I. Dem Antrag von Herrn Ulrich Spranger, 61250 Usingen, Jarltech-Platz 1, zur Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans wird zugestimmt.

Die Voraussetzung für die Durchführung des Bauleitplanverfahrens ist die Übernahme der gesamten Planungskosten durch den Antragsteller. Hierzu wird der Magistrat beauftragt einen städtebaulichen Vertrag abzuschließen.

- II. Der Aufstellungsbeschluss gem. § 2 BauGB, für den vorhabenbezogenen Bebauungsplan gem. § 12 BauGB für das Grundstück Gemarkung Usingen, Flur 71, Flurstück 4365/17, in dem Geltungsbereich wie er in der Anlage 2 zur Beschlussvorlage beiliegend dargestellt ist.

Ziel des Planverfahrens ist, die geordnete städtebauliche Entwicklung für die Errichtung gewerblicher Anlagen auf dem Grundstück Jarltech-Platz1 planungsrechtlich zu sichern.

- III. Für die Entwicklung und Bebauung des Grundstücks wird das Plankonzept des Architekturbüros Collas zugrunde gelegt, wie es in der Anlage 3 zur Beschlussvorlage beiliegt.

Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB durch Offenlegung der Planunterlagen und die Behördenbeteiligung gem. § 4 Abs. 1 BauGB kann durchgeführt werden. Der Bebauungsplanentwurf mit Vorhaben- und Erschließungsplan (VEP) soll mit der Abwägung der Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung für einen zu fassenden Offenlagebeschluss der Stadtverordnetenversammlung vorgelegt werden.

Abstimmungsergebnis

Einstimmig

keine Enthaltungen

10. Abwassergebühren 2022

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Beschluss-Nr. XI/130-2021

Es wird empfohlen wie folgt zu beschließen:

„Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Abwassergebühren ab dem 01.01.2022 auf 2,00 €/m³ Schmutzwasser und 0,56 €/m² im Jahr versiegelte Fläche festzusetzen sowie die als Anlage beigefügte Satzung zur 5. Änderung der Entwässerungssatzung (EWS) der Stadt Usingen.“

Abstimmungsergebnis

Einstimmig

keine Enthaltungen

11. Abfallgebühren 2022/2023

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Beschluss-Nr. XI/142-2021

Es wird empfohlen wie folgt zu beschließen:

„Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die als Anlage beigefügte Abfallsatzung der Stadt Usingen über die Entsorgung von Abfällen der Stadt Usingen einschließlich der dort ersichtlichen Abfallgebühren für die Jahre 2022 und 2023.

Abstimmungsergebnis
Einstimmig keine Enthaltungen

12. Friedhofswesen; Gebührenkalkulation

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Beschluss-Nr. XI/125-2021

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die als Anlage 1 beigefügte Gebührenordnung zur Friedhofsordnung der Stadt Usingen. Die Satzungsänderung tritt zum 01.01.2022 in Kraft.

Abstimmungsergebnis
Einstimmig keine Enthaltungen

13. Satzungsänderung über die Kostenbeiträge für die Benutzung der Kindertageseinrichtungen der Stadt Usingen.

Frau Stadtverordnete Hahn erläutert kurz die Meinung der SPD Fraktion zur Wichtigkeit einer sehr umfangreichen Kinderbetreuung in der Stadt Usingen und die positive Begleitung der SPD Fraktion.

Herr Fraktionsvorsitzende Jackson bestätigt eine ausdrückliche Zustimmung der CDU Fraktion und bittet um eine positive Entscheidung der Fraktionen.

Beschluss-Nr. XI/137-2021

Die Satzung zur 6. Änderung der Satzung über die „Kostenbeiträge für die Benutzung der Kindertageseinrichtungen der Stadt Usingen“ wird in der beigefügten Form beschlossen.

Abstimmungsergebnis
Einstimmig keine Enthaltungen

14. Beratung und Beschlussfassung des Haushaltsplanentwurfs 2022

Frau Fraktionsvorsitzende Enslin hält ihre Haushaltsrede für die Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN, geht ausführlich auf die einzelnen Punkte im Haushalt ein und begründet ihre Ablehnung.

Herr Stadtverordneter Herber der FWG Fraktion bedankt sich für die erneut hervorragende Beratungsgrundlage und die sehr hohe Qualität auch in digitaler Form durch die Verwaltung. Ebenfalls begrüßt er die stets sachliche Diskussion. Er führt die sowohl kritischen als auch positiven Ansichten und Schwerpunkte seiner Fraktion in seiner Haushaltsrede aus.

Herr Fraktionsvorsitzender Bernhard Müller geht für die SPD Fraktion in seiner Haushaltsrede auf die einzelnen Schwerpunkte ein.

Er begrüßt eine vorsichtige Herangehensweise und bestätigt eine Zustimmung in allen Punkten.

Zudem bedankt er sich bei der Freiwilligen Feuerwehr für ihren ehrenamtlichen Einsatz, der Verwaltung und allen Beteiligten für ihre Leistung.

Frau Stadtverordnete Dr. Vogel bestätigt in ihrer Haushaltsrede ebenfalls eine Zustimmung der AfD Fraktion zum Haushaltsplanentwurf 2022.

Herr Fraktionsvorsitzender Ralf Müller bedankt sich in seiner Haushaltsrede zuerst bei den Verantwortlichen in der Verwaltung für die professionelle Ausarbeitung des Haushaltsplanentwurfs. Er informiert über eine kritische Betrachtung für die zukünftige Haushaltssituation, erläutert dies ausführlich und teilt mit, dass die FDP Fraktion dem Haushalt nicht zustimme.

Herr Fraktionsvorsitzender Jackson spricht seinen großen Dank an die Verwaltung inklusive Bauhof und Kitas aus.

In seiner Haushaltsrede geht er ausführlich auf die einzelnen Punkte ein und erklärt einen positiven Bescheid der CDU Fraktion.

Alle Sprecher der Fraktionen wünschen den Anwesenden ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Start in das neue Jahr.

Beschluss

Herr Stadtverordnetenvorsteher Dr. Holzbach erklärt, die im HFA bereits abgestimmten Anträge entsprechend zu übernehmen und erkundigt sich, ob hierzu Wortmeldungen vorlägen.

Herr Fraktionsvorsitzender Bernhard Müller informiert über einige Anträge mit mehrheitlichen Enthaltungen in der Beschlussfassung und bittet um erneute Abstimmung dieser.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Dr. Holzbach entscheidet, alle Änderungsanträge erneut abstimmen zu lassen und anschließend die von der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN final eingereichten Änderungsanträge zu behandeln.

Anträge:

Fraktion	Position	Änderungsantrag	Abstimmungsergebnis
CDU	S. 174, Produkt 11109	Zuschuss zur Ertüchtigung der Minigolfanlage mit Sperrvermerk zur Aufhebung im HFA bei Vorlage eines Konzepts zur gemeinsamen Nutzung und Ertüchtigung der Gastronomie. Schaffung eines Ansatzes 2022 für 5.000 € Refinanzierung über Rücklagen (Erhöhung des Defizits), Anpassung der HH-Satzung	Einstimmig Keine Enthaltungen
SPD	S. 270, Produkt 33101	Der Verein, der den Bürgerbus betreibt, soll durch eine Beteiligung an den Betriebskosten in Höhe von 5.000 € unterstützt werden. -mit Sperrvermerk Der Sperrvermerk ist nach zur Verfügung Stellung des Fahrzeugs an den Verein aufzuheben. Schaffung eines Ansatzes 2022 für 5.000 € Refinanzierung über Rücklagen, Anpassung der HH-Satzung	Einstimmig Keine Enthaltungen
CDU + SPD	S. 177, Produkt 11110	Budget für Aufbau von Solaranlagen auf städtischen Gebäuden, Aufstellung auf	21 Ja-Stimmen 9 Nein-Stimmen

		Dach eines Gebäudes mit möglichst hohem Eigenenergiebedarf, wie z. B. KITA Investition Schaffung eines Ansatzes für HH 2022: 20.000 € Refinanzierung über Erhöhung des Kredits, Anpassung der HH-Satzung	3 Enthaltungen
CDU + SPD	S. 309, Produkt 36210	Mittel für den Jugendbeirat 1.000 € mit Sperrvermerk für die Vorlage eines Konzepts zur Arbeit des Jugendbeirats Refinanzierung über Rücklagen (Erhöhung des Defizits), Anpassung der HH-Satzung	Einstimmig Keine Enthaltungen
FWG		Die FWG hatte in der Stadtverordnetenversammlung am 05.07.2021 den Antrag für den Ausbau des „MOMO-Pfades“ als barrierefreie Fußwegverbindung zwischen dem neuen und dem alten Marktplatz beantragt. Dieser Antrag wurde noch nicht abschließend in den Ausschüssen diskutiert. Jedoch sehen wir hier dringenden Handlungsbedarf und beantragen daher: 1. die Gelder für die Maßnahmen dem Produkt 54101 Straßen, Wege, Plätze zuzuordnen und einen Betrag von ca. 20.000 € für den barrierefreien Ausbau des „MOMO-Pfädchens“ zu veranschlagen. Oder 2. eine separate HH-Stelle mit 20.000 € für diese Maßnahme zu schaffen.	4 Ja-Stimmen 22 Nein-Stimmen 7 Enthaltungen
FWG	I.-Nr.: 511-03	Den Ansatz bei 511-03 ISEK Städtebaulicher Denkmalschutz „Planungsleistungen Umbau Bahnhofstraße“ von 200.000 € auf 190.000 € zu reduzieren und neu zu veranschlagen bei Planung/Errichtung einer öffentlichen Toilettenanlage in der Innenstadt mit 10.000 € (korrespondierend zur Aktion „Freundliche Toilette“.	8 Ja-Stimmen 24 Nein-Stimmen 1 Enthaltung
FWG	Stellenplan	Die neu eingerichteten Planstellen für „Klimamanager“ und „Umweltranger“ werden zunächst auf 2 Jahre befristet.	4 Ja-Stimmen 27 Nein-Stimmen 2 Enthaltungen
Bündnis 90/Die Grünen	S. 120, I.-Nr.: 111-27	Investitionshaushalt: 203.800 € für Fuhrpark Bauhof Prüfung emissionsarme und –freie PKW sowie leichte Nutzfahrzeuge, Sperrvermerk	10 Ja-Stimmen 23 Nein-Stimmen Keine Enthaltungen
Bündnis 90/Die Grünen	S. 121, I.-Nr.: 126-04	Investitionshaushalt: +100.000 € für PV-Anlage Feuerwehr	10 Ja-Stimmen 23 Nein-Stimmen Keine Enthaltungen
Bündnis 90/Die Grünen	S. 125, I.-Nr.: 511-03 ISEK	Investitionshaushalt: -43.500 € bei Beschilderung Schlossgarten	10 Ja-Stimmen 23 Nein-Stimmen Keine Enthaltungen
Bündnis 90/Die Grünen	S. 125, I.-Nr.: 531-01	Investitionshaushalt: -1.024.000 € bei Stromgesellschaft	12 Ja-Stimmen 21 Nein-Stimmen Keine Enthaltungen

Bündnis 90/Die Grünen	S. 580	50.000 € für Generationenkonzept Merzhäuser	11 Ja-Stimmen 21 Nein-Stimmen 1 Enthaltung
Bündnis 90/Die Grünen	S. 580	24.000 € für Bewegungsräume/Skateranlage	10 Ja-Stimmen 23 Nein-Stimmen Keine Enthaltungen
Bündnis 90/Die Grünen	S. 580	60.000 € für Michelbach Multifunktionsfläche	10 Ja-Stimmen 21 Nein-Stimmen 2 Enthaltungen
Bündnis 90/Die Grünen	S. 580	25.000 € Behindertentoilette Bürgerhaus. Wernborn	10 Ja-Stimmen 18 Nein-Stimmen 5 Enthaltungen
Bündnis 90/Die Grünen	S. 508, Produkt 57342	Maßnahme: Herstellung einer barrierefreien WC-Anlage im BGH Eschbach Erhöhung Ansatz 2022 Sach- und Dienstleistungen um 25.000 € (geändert in Abstimmung mit CDU/SPD, siehe zurückgezogener Antrag + Übernahme der Beschreibung) Refinanzierung über Rücklagen (Erhöhung des Defizits), Anpassung der HH-Satzung	Einstimmig Keine Enthaltungen
Bündnis 90/Die Grünen	S. 419, Produkt 53301	Ergebnishaushalt: 2.000 € Aufwand für Wasser Einsparkampagne	Einstimmig 1 Enthaltung
Bündnis 90/Die Grünen	S. 445, Produkt 54701	Ergebnishaushalt: 03: 21.500 € mehr Ertrag durch Maßnahmen Klimaschutzkommune 90 % Verleihsystem E-Lastenfahräder plus App, Mitnahmebänke Kernstadt/Stadtteile Richtlinie Mobilitätsförderungsgesetz April 2021 13: 25.000 € mehr Aufwand für Verleihsystem E-Lastenfahräder plus App, Mitnahmebänke Kernstadt/Stadtteile	7 Ja-Stimmen 23 Nein-Stimmen 3 Enthaltungen
Bündnis 90/Die Grünen	S. 467, Produkt 55401	Ergebnishaushalt: 11: 48.943 € weniger Aufwand durch Streichung Umweltranger	16 Ja-Stimmen 17 Nein-Stimmen Keine Enthaltungen
Bündnis 90/Die Grünen	Neu: Produktbereich 14	Ergebnishaushalt: 03: 14.000 € Klimaschutzkonzept 70%/Eigenanteil 30% 13: 20.000 € Aufwand für Sach- und Dienstleistungen	10 Ja-Stimmen 22 Nein-Stimmen 1 Enthaltung
Bündnis 90/Die Grünen	S. 486, Produkt 57101	Ergebnishaushalt: 03: 24.000 € Ertrag für EZH-Konzept Innenstadt ISEK 62 %	Gemeinsam abgestimmt: 10 Ja-Stimmen 23 Nein-Stimmen Keine Enthaltung
Bündnis 90/Die Grünen	S. 486, Produkt 57101	Ergebnishaushalt: 11: 20.363 € weniger Aufwand durch Personal 2. Stelle streichen	
Bündnis 90/Die Grünen	S. 486, Produkt 57101	Ergebnishaushalt: 13: 50.000 € mehr Aufwand für Virtuelles Kaufhaus + EZH Konzept	
Bündnis 90/Die Grünen	S. 494, Produkt 573020	13: 25.475 € weniger Aufwand bei Sach- und Dienstleistungen (Weihnachtsmarkt, Kreistierschau, Laurentiusmarkt, Familienfest)	7 Ja-Stimmen 23 Nein-Stimmen 3 Enthaltungen

Bündnis 90/Die Grünen	S. 516, Pro- dukt 57344	03: 14.000 € Ertrag für Kommunalrichtli- nie 70 % fifty-fifty Bürgerhaus Merzhau- sen 4.1.4 Prämiensysteme 13: 20.000 € Aufwand für Kommunal- richtlinie 70 % fifty-fifty Bürgerhaus Merz- hausen 4.1.4 Prämiensysteme	7 Ja-Stimmen 23 Nein-Stimmen 3 Enthaltungen
-----------------------------	----------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------

Herr Stadtverordnetenvorsteher Dr. Holzbach informiert über einen eigens eingebrachten Änderungsantrag bezüglich der Entschädigungssatzung und bittet hierzu um Abstimmung.

Änderungsantrag von Stadtverordnetenvorsteher Dr. Holzbach

In Abstimmung mit den in der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Usingen vertretenen Fraktionen und nach entsprechender Beschlussfassung im Ältestenrat stelle ich den Antrag, die nachfolgend wiedergegebenen Haushaltsstellen dahingehend zu verändern, dass die genannten Beträge zu den bereits im Haushaltsentwurf vorgesehenen Beträgen zusätzlich eingestellt werden:

Sitzungsgelder/Aufwandsentschädigung in Höhe von 7.000 €

Sachkonto: 6781000

Kostenstelle: 01111101

Kostenträger: 111010

Stadtrat Aufwandsentschädigung in Höhe von 2.700 €

Sachkonto: 6781000

Kostenstelle: 01111100

Kostenträger: 111010

Entschädigung Fraktionssitzungen in Höhe von 2.300 €

Sachkonto: 6782000

Kostenstelle: 01111100

Kostenträger: 111010

Beschluss

Die aufgeführten Beträge für die Haushaltsstellen werden wie beantragt in den Haushalt 2022 eingestellt.

Abstimmungsergebnis

27 Ja-Stimmen

6 Nein-Stimmen

Keine Enthaltungen

Anschließend erkundigt sich Herr Stadtverordnetenvorsteher nach weiteren Wortmeldungen.

Herr Fraktionsvorsitzende Bernhard Müller bitte um eine gesamte Abstimmung zu der im HFA eingebrachten Änderungsliste Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Dr. Holzbach lässt nun diesbezüglich abstimmen.

Abstimmungsergebnis

18 Ja-Stimmen

4 Nein-Stimmen

11 Enthaltungen

Herr Stadtverordnetenvorsteher Dr. Holzbach unterbricht die Sitzung um 20:27 Uhr erneut für 10 Minuten und bittet nach Wiederaufnahme um 20:37 Uhr um Abstimmung des Haushaltsplanentwurfs 2022.

Beschluss

Beschluss der Haushaltssatzung:

Beschluss-Nr. XI/135-2021

Der Magistrat beschließt, der Stadtverordnetenversammlung zu empfehlen, der Initiative „Lebenswerte Städte durch angemessene Geschwindigkeiten“ des Deutschen Städtetages beizutreten.

Abstimmungsergebnis

Einstimmig

Keine Enthaltungen

23. Grundsatzbeschluss Interkommunale Zusammenarbeit Feuerwehr - Gründung eines Zweckverbandes „Feuerwehrtechnische Dienste Hochtaunus Nord“ und Beteiligung am Bau eines Technikzentrums

Beschluss-Nr. XI/139-2021

Um die feuerwehrtechnische Ausrüstung langfristig adäquat sicherzustellen, das Ehrenamt Feuerwehr zu entlasten und um Planungssicherheit für den nächsten Projektschritt zu erreichen, werden folgende verbindliche Grundsatzbeschlüsse getroffen:

1. Die Kommunen Grävenwiesbach, Neu-Anspach, Usingen, Wehrheim beschließen eine Interkommunale Zusammenarbeit Feuerwehr.
2. Es wird ein Zweckverband „Feuerwehrtechnische Dienste“ mit den Kommunen Grävenwiesbach, Neu-Anspach, Usingen, Wehrheim gegründet. Die Gründung des Zweckverbandes soll voraussichtlich noch im Jahr 2022 erfolgen. Details zur Zweckverbandssatzung, Zusammensetzung und Kostenbeteiligung werden in einer separaten Vorlage erarbeitet und den Gremien zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt.
3. Es werden dem zu gründenden Zweckverband insgesamt vier hauptamtliche Gerätewarte zur Verfügung gestellt. Jede Kommune überführt dafür eine geeignete Vollzeitkraft in den Zweckverband (Abordnung). Sollte eine Kommune bis zur Gründung des Zweckverbandes noch keinen eigenen hauptamtlichen Gerätewart haben, wird dieser durch den Zweckverband eingestellt.
4. Es wird die Variante 1 beschlossen, das notwendige Technikzentrum am Standort Weilburger Straße 44 in Usingen im Rahmen des Neubaus der dortigen Feuerwehr im Namen des Zweckverbandes unter Leitung des Bauamts Usingen zu errichten, um Synergieeffekte und Einsparungen bei den Baukosten zu erreichen. Der Zweckverband muss mit den finanziellen Mitteln ausgestattet werden, um das Gebäudeteil Technikzentrum finanzieren zu können. Für die jeweilige Kommune voraussichtlich anfallenden Haushaltsmittel sind bereits vorsorglich im Haushalt 2022 im Investitionsprogramm für 2023 und 2024 einzuplanen.

Abstimmungsergebnis

Einstimmig

Keine Enthaltungen

Usingen, 14.01.2022

Dr. Christoph Holzbach
Stadtverordnetenvorsteher

Beate Schach
Schriftführerin

Anja Loose
Schriftführerin

Alexander Jackson
CDU-Fraktion

Bernhard Müller
SPD-Fraktion

Ellen Enslin
Bündnis 90/Die Grünen

Joachim Brötz
FWG-Fraktion

Ralf Müller
FDP-Fraktion

Michele M. Ciarlo
AFD-Fraktion

Niederlassung Multikanalvertrieb
ZG 3510
Betriebssteuerung Partner



Deutsche Post AG · NL MKV · ZG 3510 Betriebssteuerung Partner
Am Bremsenwerk 1 · 10317 Berlin

Stadt Usingen
Der Bürgermeister
Herr Steffen Wernard
Wilhelmjstr. 1
61250 Usingen

Stadtverwaltung Usingen					
10	EB	Wifö	102	100	21
22	32	33	40	60	77
23. Nov. 2021					
bR	bl	U.Bgm.	U.AL		

Handwritten in green:
Mutterly Majord
+ Staro

Ihr Zeichen
Unser Zeichen 3510

Telefon (06621) 795 7420
E-Mail NetzMAEF@deutschepost.de

Datum 18.11.2021
Seite 1 von 2

Betreff Änderungen im Filialnetz, Filiale Usingen 2

Sehr geehrter Herr Wernard,

die Deutsche Post stellt nach wie vor die flächendeckend angemessene und ausreichende Versorgung der Bevölkerung mit Postdienstleistungen sicher. Dazu gehört auch die Aufrechterhaltung eines flächendeckenden Filialnetzes.

Dabei arbeiten wir im breiten Umfang auf der Grundlage von Kooperationsverträgen mit selbständigen Einzelhändlern, Gewerbetreibenden oder Handelsketten zusammen, die in ihren Geschäften Postdienstleistungen und Produkte im Auftrag der Deutschen Post anbieten.

Vertragliche Beziehungen zwischen Geschäftspartnern bedingen aber auch wechselseitig die Möglichkeit der Beendigung des Vertragsverhältnisses. Aus diesem Grunde wird die Filiale 61250 Usingen 2, Usinger Str. 61, leider ersatzlos geschlossen.

Diese Änderung in unserem stationären Vertriebsnetz ist erforderlich, da die aktuelle Überprüfung ergeben hat, dass Nachfrage und Kundenfrequenz in dieser Filiale für einen wirtschaftlich tragfähigen Kundenservice nicht mehr ausreichen. Wir werden deshalb den Service zum 28.02.2022 einstellen.

Deutsche Post DHL
Group

Besucheradresse
Am Bremsenwerk 1
10317 Berlin

www.deutschepost.de

Kontoverbindung
Deutsche Post AG
Postbank Köln

IBAN
DE49 3701 0050 0000 0165 03

SWIFT BIC
PBNKDEFF370

Vorstand
Dr. Frank Appel, Vorsitzender
Ken Allen
Oscar de Bok
Melanie Kreis
Dr. Tobias Meyer
Dr. Thomas Ogilvie
John Pearson
Tim Scharwath

Vorsitzender des
Aufsichtsrats
Dr. Nikolaus von Bomhard

Sitz Bonn
Registergericht Bonn
HRB 6792

UST-IdNr.
DE 169 838 187

Datum

Seite 2 von 2

Betreff **Änderungen im Filialnetz, Filiale Usingen 2**

Unsere Kundinnen und Kunden bitten wir, die nächstgelegene Partnerfiliale in der Bahnhofstr. 18 b, 61250 Usingen, aufzusuchen.

Diese Filiale hat von Montag bis Freitag von 09:00 bis 18:00 Uhr und am Samstag von 09:00 bis 13:00 Uhr geöffnet.

Die Versorgung der Bevölkerung mit qualitativ hochwertigen Postdienstleistungen bleibt damit in vollem Umfang gewährleistet.

Mit der zunehmenden Nutzung des Internets wandelt sich – wie vieles andere – auch das Verhalten der Postkunden. Viele von ihnen machen bereits von unseren Angeboten im Internet Gebrauch und tätigen viele postalische Erledigungen online. Auch die Kommunen haben sich auf die gewandelten Bedürfnisse ihrer „Kunden“ – die Bürgerinnen und Bürger – eingestellt und bieten zahlreiche Dienstleistungen im Internet an. Wir hoffen, dass Sie daher Verständnis dafür haben, dass auch wir unsere Angebote auf die veränderten Gewohnheiten der Menschen ausrichten müssen.

Trotz dieser für Ihre Gemeinde sicherlich unangenehmen Entscheidung ist uns dennoch die Nähe zu unseren Kunden ein großes Anliegen. Sollten sich in Usingen Kaufleute für die Übernahme eines DHL Paketshops interessieren, so können sich diese auf der Internetseite der Deutschen Post unter der Rubrik "Jetzt Filial-Partner werden!" bewerben (www.deutschepost.de/partner-werden). Wenn es sich dabei um einen geeigneten Interessenten handelt, werden wir dieser Bewerbung positiv gegenüberstehen.

In unseren DHL Paketshops können Privatkunden u.a. Paket- und Briefmarken kaufen, sowie frankierte Pakete, Päckchen und Retouren-Sendungen einliefern.

Für weitere Informationen oder Fragen steht Ihnen unser regionaler Politikbeauftragter, Herr Schlitt, unter der Telefonnummer (06621) 795 7420 selbstverständlich gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



i.A. Andreas Dörr

Der Stadtverordnetenvorsteher
Dr. Christoph Holzbach

Datum: 05.12.2021

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Wernard,

in Abstimmung mit den in der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Usingen vertretenen Fraktionen und nach entsprechender Beschlussfassung im Ältestenrat stelle ich den Antrag, die nachfolgend wiedergegebenen Haushaltsstellen dahingehend zu verändern, dass die genannten Beträge zu den bereits im Haushaltsentwurf vorgesehenen Beträgen zusätzlich eingestellt werden:

Sitzungsgelder/Aufwandsentschädigung in Höhe von **7.000 €**

Sachkonto: 6781000

Kostenstelle: 01111101

Kostenträger: 111010

Stadtrat Aufwandsentschädigung in Höhe von **2.700 €**

Sachkonto: 6781000

Kostenstelle: 01111100

Kostenträger: 111010

Entschädigung Fraktionssitzungen in Höhe von **2.300 €**

Sachkonto: 6782000

Kostenstelle: 01111100

Kostenträger: 111010

Begründung:

Im Ältestenrat wurde zwischen den Fraktionen besprochen, in der 1. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung im Jahre 2022 die Entschädigungssatzung der Stadt Usingen zu ändern um diese an geänderte Rahmenbedingungen anzupassen. Um die besprochene und zwischen den Fraktionen abgestimmte Änderung der Entschädigungssatzung vornehmen zu können, ohne sodann eine Änderung der jeweiligen Haushaltspositionen vornehmen zu müssen, beantragen die in der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Usingen vertretenen Fraktionen die dargestellten Änderungen der genannten Haushaltsstellen.



Dr. Christoph Holzbach
Stadtverordnetenvorsteher



IM USINGER STADTPARLAMENT
 FRAKTIONSSPRECHERIN ELLEN ENSLIN
 USINGER STR. 77. TEL. 06081/16947 & FAX 06081/16957

06.12.2021

HH-Anträge zum HH-2022 STAVO 6. Dezember 2022

Nr.	Seite	Produkt Nr.	Beschreibung	Neuer Ansatz	Änderung	Einnahmen	Ausgaben
			Investitionshaushalt				
1.	120	111-27	Fuhrpark Bauhof Prüfung emissionsarme und -freie PKW sowie leichte Nutzfahrzeuge Sperrvermerk	203.800 €			
2.	121	126-04	PV-Anlage Feuerwehr	900.000 €	+100.000		100.000 €
3.	125	511-03 ISEK	Beschilderung Schlossgarten	50.000 €	-43.500€	43.500 €	
4.		531-01	Stromgesellschaft	2.000 €		1.022.000 €	
5.	580		Generationenpark Merzhausen	50.000 €	+50.000 €		50.000 €
6.			Bewegungsräume/Skateranlage	24.000 €	+24.000 €		24.000 €
7.	580		Michelbach Multifunktionsfläche	60.000 €	+60.000 €		60.000 €
8.	580		Behindertentoil. Bürgerh. Wernborn	25.000 €	+25.000 €		25.000 €
			Ergebnishaushalt				
			11 Ver- und Entsorgung				
		533301	Wasserversorgung				
9.	419	13	Wasser Einsparkampagne	2.000 €	+2.000 €		2.000€



IM USINGER STADTPARLAMENT
 FRAKTIONSSPRECHERIN ELLEN ENSLIN
 USINGER STR. 77. TEL. 06081/16947 & FAX 06081/16957

				Neuer Ansatz	Änderung	Einnahmen	Ausgaben
			12 Verkehrsflächen und ÖPNV				
		54701	ÖPNV				
10.	445	03	Maßnahmen Klimaschutzkommune 90% Verleihsystem E-Lastenfahrräder plus App Mitnahmebanken: Richtlinie Mobilitätsförderungsgesetz April 2021	(18.000 + 3.500 €) 21.500 €	+21.500 €	21.500 €	
		13	Verleihsystem E-Lastenfahrräder Mitnahmebanken Kernstadt/Stadtteile	(2.680 + 20.000 + 5.000) 31.680 €	+25.000 €		25.000€
			13 Natur- und Landschaftspflege				
	467	55401	Naturschutz und Landschaftspflege				
11.		11	Umweltranger streichen	70.000 €	-48.943 €	48.943 €	
			14 Umwelt				
			Naturschutz und Landschaftspflege				
12.	NEU	03	Klimaschutzkonzept 70%/ Eigenanteil 30%	14.000 €	+14.000 €	14.000 €	
		13	Sach- und Dienstleistungen	20.000 €	+20.000 €		20.000 €
			15 Wirtschaft und Tourismus				
	486	57101	Wirtschaftsförderung/Stadtmaking				
13.		03	EZH-Konzept Innenstadt ISEK 62%	24.000 €	+24.000 €	24.000 €	



IM USINGER STADTPARLAMENT
 FRAKTIONSSPRECHERIN ELLEN ENSLIN
 USINGER STR. 77. TEL. 06081/16947 & FAX 06081/16957

		11 13	Personal 2. Stelle streichen Virtuelles Kaufhaus + EZH-Konzept	57.000 (19.470+10.000+40.000) 69.470 €	-20.363 € +50.000 €	20.363 €	50.000 €
	494	573020	Feste & Veranstaltungen				
14.		13	Sach- & Dienstleistungen Weihnachtsmarkt, Kreistierschau Laurentiusmarkt; Familienfest)	143.300 €	-25.475 €	25.475 €	
	516	57344	Bürgerhaus Merzhausen				
15.		03 13	Kommunalrichtlinie 70% fifty-fifty 4.1.4 Prämiensystem Kommunalrichtlinie 70% Eigenanteil 30% fifty-fifty Bürgerhaus Merzhausen 4.1.4 Prämiensysteme	14.000 € 20.000 €	+14.000 € +20.000 €	14.000 €	20.000 €
			Stellenplan Umweltranger streichen 2. Stelle Wirtschaftsförderung				

HH-Begleit Antrag:

Wiederaufnahme der Arbeit AG Doppik, um die bereits erarbeiteten Kennzahlen Kindergärten abzustimmen und neue Kennzahlen und Ziele für den Gesamthaushalt abzustimmen.